# Brakteat um 1170

Die kaiserliche Münzstätte in Erfurt prägte diese einseitige Pfennigmünze unter Kaiser Friedrich I.

Barbarossa. Dargestellt ist der Kaiser mit Krone, Lilienstab und Reichsapfel unter einem Dachgebäude. Neben ihm rechts die Kaiserin und links ein Ritter. Umschrift: FRIDERICVS REX.

Die Stadt, die von Anfang an zum Besitz des Mainzer Erzbischofs gehörte, bemühte sich – zeitweilig mit Erfolg – um größere Unabhängigkeit von seinem Stadtherrn und erwarb ein großes zusammenhängendes Landgebiet. Die Regierung blieb jedoch stets in den Händen des kurmainzischen Statthalters. Die Münzprägung bestätigt die Zugehörigkeit von Erfurt zu Mainz.

# Informationen

Stadt Erfurt (Münzstand)
1152-1190 (Datierung)

Brakteat
Zahlungsmittel

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F06

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M09235